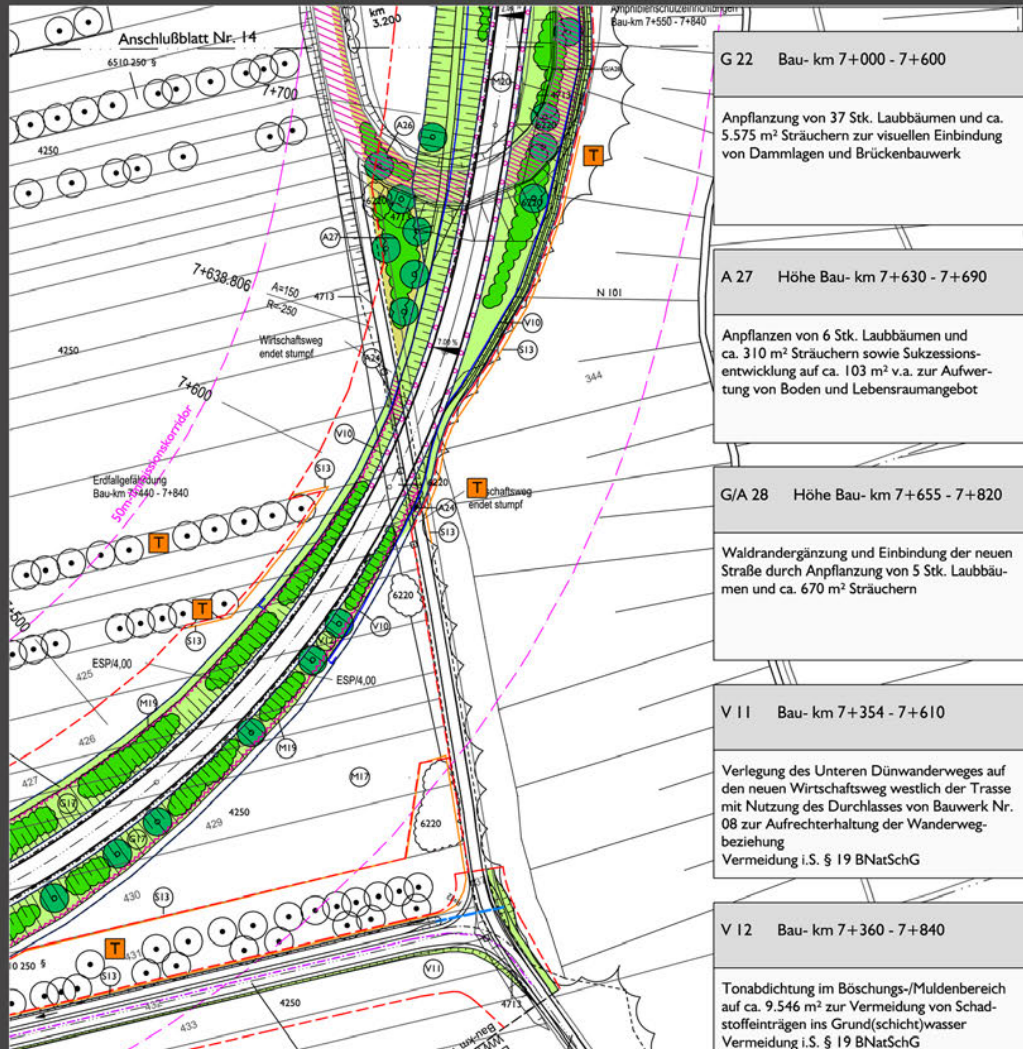


Im Zusammenhang mit der geplanten Instandsetzung der L 2006 und der damit verbundenen Serpentinbegradigung treten neben der Bodenversiegelung insbesondere Verluste straßenbegleitender Obstbäume auf.

Der Landschaftspflegerische Begleitplan ermittelt anhand eines vorgegebenen Bewertungsverfahrens den Eingriffs- und Maßnahmenumfang. Aufgrund geringer Flächenverfügbarkeit lag ein Schwerpunkt des Begleitplans bei der Entwicklung fachlich fundierter und konsensfähiger Maßnahmen sowie der entsprechenden Abstimmung mit Grundeigentümern und Pächtern.





Streuobstwiesebereich bei Rüdigershagen - Lebensraum von Vögeln und Fledermäusen (FFH-Arten)



Die Renaturierung eines ehemaligen Speicherbeckens (Beton) mit Anschluss an den angrenzenden Bachlauf dient der Ausbildung von Feuchtbiotopen mit Lebensraumangeboten für Vögel und Amphibien.

Die Ortsumgebung Niederorschel beinhaltet eine Umfahrung der Ortslagen Niederorschel und Rüdigershagen auf einer Gesamtlänge von 6,8km. Die Ortsumgebung soll der Zuleitung des regionalen und überregionalen Verkehrs zur BAB A38 dienen. Hierbei werden mehrere Gewässerniederungen und Streuobstwiesenbereiche gequert.

Neben der Bodenversiegelung treten als Konfliktschwerpunkte mögliche Beeinträchtigungen der Gewässer und Streuobstbereiche insbesondere mit Bedeutung für Vögel und Fledermäuse auf.

Im landschaftspflegerischen Maßnahmenkonzept wurde insbesondere Wert auf die Entwicklung von Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen gelegt, um den Beeinträchtigungsumfang reduzieren zu können.